

Sitzungsprotokoll

Gemeinde Breitenburg

**Gremium
Gemeindevertretung**

Tag	Beginn	Ende
05.10.2009	19.30 Uhr	20.20 Uhr

**Ort
Amt Breitenburg, Osterholz 5 in
25524 Breitenburg**

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Ranzau
Vorsitzende

gez. Haffner
Protokollführer

Teilnehmerverzeichnis

zum Protokoll der Sitzung
der **Gemeindevertretung Breitenburg**

am 05.10.2009

Mitglieder KWG:	anwesend	
	<u>ja</u>	<u>nein</u>
Ranzau, Elke	X	
Graf zu Rantzau, Breido	X	
Schwiering, Wilhelm	X	
Dömming, Heinz	X	
Obermüller, Dieter	X	
Hülsemann, Klaus-Peter	X	
Ørntoft, Ute	X	
Mitglieder SPD:		
Mühle, Rita	X	
Meier, Karl-Heinz	X	
Pallapies, Sonja	X	

Ferner anwesend:

Herr Haffner als Protokollführer



den 22.09.2009

Einladung

zur Sitzung

Gemeindevertretung Breitenburg	Datum Mo., 05.10.2009	Uhrzeit <u>19.30 Uhr</u>
Sitzungsort <u>Amt Breitenburg,</u> <u>Osterholz 5, 25524 Breitenburg</u>	öffentlich X	nichtöffentlich O

Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin
4. Auflösung der Arbeitsgruppe Konversion
5. Region Itzehoe - Weitere Zusammenarbeit
- beigef. Drucks. Nr. 10/2009 -
6. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Graf-Rantzau-Straße“ der Gemeinde Breitenburg
hier: a) Beratung und Entscheidung über die Stellungnahmen der Behörden und
sonstigen
Träger öffentlicher Belange
b) Satzungsbeschluss
- beigef. Drucks. Nr. 11/2009 -
7. Verlängerung der Fahrbüchereiverträge
- s. Drucks. Nr. 9/2009 und Sitzung des Kultur- und Sportausschusses vom 15.09.09 -
8. Mitteilungen und Anfragen

gez. Ranzau
- Bürgermeisterin -

Die Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Es wird in einer Schweigeminute des verstorbenen Gemeindevertreters, Dietrich Skerswetat, gedacht. Frau Ranzau nennt die verschiedenen Funktionen des Verstorbenen in der Gemeinde. Frau Ranzau zündet eine Kerze an.

Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung

Es wird der Antrag gemäß § 4 Abs. 5 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Breitenburg vom 03.12.1990 gestellt, den

Pkt. 4: Auflösung der Arbeitsgruppe Konversion

von der Tagesordnung abzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Die weiteren Punkte rücken entsprechend.

Es wird der Dringlichkeitsantrag gemäß § 4 Abs. 3 der Geschäftsordnung für die Gemeindevertretung der Gemeinde Breitenburg vom 03.12.1990 gestellt, den

Pkt. 7: Begrüßungsgeschenk für Neubürger und Pkt. 8: Kindergartenerweiterung Samenkorn

in die Tagesordnung aufzunehmen.

Die Dringlichkeit wird anerkannt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde

Es werden von den anwesenden Bürgern keine Fragen gestellt!

Zu Pkt. 3: Mitteilungen der Bürgermeisterin

- Über neue Planungen von Herrn May zum ehemaligen Kasernengelände kann Frau Ranzau nichts berichten.
- Am 28. August fand im pädagogischen Zentrum in einem feierlichen Rahmen die Verabschiedung des Landrates, Dr. Rocke, statt.
In einem Brief vom 31. August 2009 bedankt sich Dr. Rocke für die Begleitung der Gemeinden in 27 Dienstjahren und weist darauf hin, dass ihm eine niedrige Kreisumlage wichtig war.
- Am Sonntag, d. 30. August fand die 1. Breitenburger Tempelrallye statt. Elf Teams mit einer Gesamtteilnehmerzahl von 58 Personen hatten sich angemeldet. Die Breitenburger Vereine, die Freiwillige Feuerwehr und viele Ausschussmitglieder waren mit Spiel und Spaß bei strömendem Regen dabei.
Frau Siegismund-Jahn hat einen Wanderpokal kreiert, der im nächsten Jahr wieder vergeben werden soll.
- Die ersten beiden Termine zur Doppik-Schulung sind gut angenommen worden. Am 7. November 2009, 9.00 – 16.00 Uhr, findet in Lägerdorf die nächste Schulung statt.

- Am 08. und am 15. September fanden die Sitzungen des Sozialausschusses und des Kultur- und Sportausschusses statt – die Protokolle der Sitzungen sind auch im Internet nachzulesen.
- Am Sonntag, d. 20. September fand unter guter Beteiligung die Seniorenausfahrt statt. Das Planetarium in Hamburg wurde besucht; anschließend im Parkhotel Uetersen die Kaffeetafel eingenommen.
- Am Dienstag vergangener Woche fand eine Sitzung des Mehrzweckhallenausschusses statt. Ein Großteil der Gemeindevertreter war anwesend. Der Verwendungsnachweis 2008 wurde erklärt, samt Folge- und Unterhaltungskosten, sowie die Investitionskosten bis 2010.
Die Sanierung der Mehrzweckhalle war ein weiteres Thema.
Alle Anträge, „freihändigen Vergaben“ und Anfragen müssen über das Amt laufen, um die Kostenzusicherung nicht zu gefährden.
Inzwischen ist das Architektenbüro Bley bzw. der Architekt Voss mit der Kostenermittlung und der Planung für die Dachsanierung beauftragt worden. Ein weiteres Büro plant die Sanitärrenovierung, sprich Heizung.
Beim Ortstermin am 28. September sicherten die Architekten Bley und Voss eine konkrete Planung für Anfang November zu. Große Bedenken seitens der Architekten und des Amtstechnikers, Herrn Jörn, gibt es zum Thema „Brandschutz“. Dieses ist in der Kostenermittlung, die im Frühjahr eingereicht wurde, nicht beachtet worden. Das Architektenbüro will mit dem Brandschutzingenieur des Kreises Steinburg Kontakt aufnehmen, um Weiteres abzuklären.
- Am 30. September fand ein Ortstermin an den Radfahrwegen der Kreuzung Birkenweg und B 77, Höhe Tankstelle, statt. Mehrfach ist Frau Ranzau von Eltern, Schülern und Kfz.-Fahrern angesprochen worden, dass es in diesen Ortsteilen immer wieder zu Beinahe-Unfällen kam. Da nicht alle Unfälle in der Statistik der Polizei erfasst werden, ist der Antrag auf Blaukennzeichnung der Radwegefährten abgelehnt worden.
Die Straße „Am Mühlenhof“ wurde bei dieser Gelegenheit von der Verkehrsaufsicht begutachtet. Es sollte geprüft werden, ob es möglich sei, den Einfahrtsweg zur Einbahnstraße zu machen. Parkende Fahrzeuge behindern den Verkehr und der weitere Verlauf der Straße ist bereits Einbahnstraße.
Aus Gründen der Verkehrssicherheit riet die Verkehrsaufsicht ab, eine Einbahnstraßenregelung für den letzten Bereich der Straße „Am Mühlenhof“ vorzusehen. Die zuständige Polizeistation wird gezielter Streife fahren, um Falschparker zu ermitteln.
- Am Freitag, d. 2. Oktober 2009, fand das gemeindliche Laternenfest statt. Frau Ranzau bedankt sich bei allen Helfern.
- Ein Mitarbeiter der Fa. „mobil“ meldete sich. Die Beschaffung von Werbewilligen für das Fahrzeug gestaltet sich sehr schwierig.

Zu Pkt. 4: Region Itzehoe – Weitere Zusammenarbeit

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeinde bekennt sich weiterhin zur Region Itzehoe.
2. Die Gemeinde erklärt sich bereit, auch in den kommenden 3 Jahren, somit bis einschließlich des Jahres 2012, ihren Kostenanteil entsprechend der Kostenverteilung lt. Anlage 1 zur Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 10/2009 zu leisten.

3. Die Gemeinde stimmt der als Anlage 4 zur Beschlussvorlage Drucks.-Nr. 10/2009 beigefügten neuen Zielvereinbarungen der Region Itzehoe zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 5: 1. Änderung des Bebauungsplanes (B-Plan) Nr. 4 „Graf-Rantzau-Straße“ der Gemeinde Breitenburg für den Bereich zwischen der Graf-Rantzau-Straße, dem Mittelweg und dem Kremper Weg sowie dem westlichen Teil zwischen dem Waldweg, dem Mittelweg und dem Kremper Weg

hier: a) Beratung und Entscheidung über die Stellungnahmen der Behörden

und sonstigen Träger öffentlicher Belange

b) Satzungsbeschluss

Beschluss:

1. Über die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TöB) eingegangenen Stellungnahmen wird gemäß der Drucks.-Nr. 11/2009 beigefügten Liste der Abwägungsvorschläge entschieden. Stellungnahmen privater Personen sind nicht eingegangen.
2. Der Amtsvorsteher des Amtes Breitenburg wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Aufgrund des § 10 i.V.m. § 13 a des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderung des B-Planes Nr. 4 „Graf-Rantzau-Straße“ der Gemeinde Breitenburg für den Bereich zwischen der Graf-Rantzau-Straße, dem Mittelweg und dem Kremper Weg sowie dem westlichen Teil zwischen dem Waldweg, dem Mittelweg und dem Kremper Weg, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
4. Die Begründung hierzu wird gebilligt.
5. Der Amtsvorsteher des Amtes Breitenburg wird beauftragt, den Beschluss der 1. Änderung des B-Planes Nr. 4 nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch ortsüblich bekannt zu machen; dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Dienststunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/Gemeindevertreterinnen: 11;
davon anwesend: 10; Ja-Stimmen:10; Nein-Stimmen: --;
Stimmenthaltungen:--

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/Gemeindevertreterinnen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Zu Pkt. 6: Verlängerung der Fahrbüchereiverträge

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt auf Empfehlung des Kultur- und Sportausschusses:

Die Gemeinde Breitenburg stimmt dem neuen Vertragsabschluss mit dem Büchereiverein Schleswig-Holstein e. V. und dem Kreis Steinburg für den Zeitraum vom 01.01.2010 bis 31.12.2012 zu und ermächtigt die Bürgermeisterin, die Verträge zu unterschreiben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 7: Begrüßungsgeschenk für Neubürger

Die Breitenburger Chronik ist an Neubürger zu verschenken.
Weiter wird ein Infoblatt beigefügt.

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, im Namen der Gemeinde Breitenburg allen künftigen Neubürgern, ab 1. Januar 2010, eine Chronik als Geschenk der Gemeinde zu überreichen. Des weiteren soll ein Infoblatt der Gemeinde mit Adressen der Vereine, wichtige Telefonnummern usw. beigefügt werden.

In der nächsten Sitzung des Kultur- und Sportausschusses wird der Umfang festgelegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu Pkt. 8: Kindergartenerweiterung Samenkorn

Es gibt nichts Neues zu berichten. Die Planung ist zeitintensiver als bisher vorgesehen. Der Entwurf wird neu überplant.

Die Fertigstellung der Erweiterung wird frühestens zum 1. Januar 2011 realisiert.

Zu Pkt. 9: Mitteilungen und Anfragen

- Graf zu Rantzau erklärt, dass die L 116 für Radfahrer und Fußgänger wieder geöffnet wurde. Es wird so kommen, dass nur PKW's bis 3,5 t die L 116 befahren dürfen. Die Verkehrsaufsicht prüft, welche Maßnahmen notwendig werden, um zu verhindern, dass LKW's die L 116 befahren.
- Es wird nachgefragt, wer bei Privatveranstaltungen und öffentlichen Veranstaltungen den Bauhof säubert.
 - a) privat: die Veranstalter selbst
 - b) bei öffentlichen Veranstaltungen: die Gemeindearbeiter
- Das Bauwagenprojekt ist abgeschlossen. Am kommenden Samstag, d. 10. Oktober, sind alle Anwohner des Mühlenhofes, alle Spender, Helfer und „Gönner“ von den Jugendlichen zu einem kleinen Grillfest eingeladen. Die Anwohner des Mühlenhofes sind in einem persönlichen Gespräch von den Jugendlichen eingeladen worden. Beginn: 16.00 Uhr.
Die Gemeindevertretung ist ebenfalls eingeladen.
Frau Ranzau bedankt sich bei Klaus-Peter Hülsemann und Frank Sperber, die sich mit großem Einsatz an diesem Projekt beteiligt haben.
- Da es bei dem Konzert der Oelixdorfer Liedertafel am 4. Advent 2008 fast zu einer „Erstürmung der Schlosskapelle“ gekommen ist, und die Sicherheit (Brandschutz) kaum noch gewährleistet war, hat Heinz Dömming sich bereit erklärt, kostenlose Eintrittskarten zu vergeben. Im Bürgermeisterbrief und in der Presse wird die Adresse und Telefonnummer von ihm bekannt gegeben, so dass interessierte Besucher eine Karte reservieren und bei ihm abholen können. Am Tage der Veranstaltung

werden Heinz Dömming und Ulf Siegismund die Funktion eines „Türstehers“ übernehmen und bei starkem Besucherandrang durch ihre bekannt freundliche und bestimmte Ansprache den Zutritt verwehren.

- Bosseln am Samstag, d. 27. Februar, 10.00 Uhr, Gemeinde, Freiw. Feuerwehr, Vereine – Erbsensuppe.
- Die letzte GV in diesem Jahr findet am Montag, d. 7. Dezember in der Breitenburger Fähre statt. Da im Anschluss an die Sitzung wieder ein gemeinsames Jahresabschlussessen stattfinden soll, findet die Sitzung bereits gegen 17.00 Uhr statt.

Alle Gemeindevertreter sind der Meinung, auch in diesem Jahr wieder die Kosten für das Essen durch das Sitzungsgeld teilweise zu decken.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

- In den nächsten Tagen erscheint ein Zeitungsartikel zum Weihnachtsmarkt in Breitenburg.